

Collin-Langen bleibt Vorsitzende der Frauen Union

HACKENHEIM (dpa). Die Binger Oberbürgermeisterin Birgit Collin-Langen (CDU) bleibt Landesvorsitzende der Frauen Union Rheinland-Pfalz. Die gebürtige Triererin wurde am Samstag beim Landestag der Frauen Union in Hackenheim (Kreis Bad Kreuznach) mit 148 von 150 Stimmen wiedergewählt, dies teilte gestern eine Sprecherin mit. Birgit Collin-Langen (53) steht dem Verband der rheinland-pfälzischen CDU seit 2003 vor. Die Frauen Union, die 1947 in Rheinland-Pfalz gegründet wurde, will Frauen für Politik interessieren und für die aktive Mitarbeit gewinnen. Sie hat insgesamt rund 11 500 Mitglieder.

„Imageverlust durch Spendenaffäre“

KOCH Hessens Ministerpräsident beschuldigt seine Partei/Schwindende Gestaltungsmacht Grund für Rückzug

FRANKFURT/WIESBADEN (dpa). Der hessische Ministerpräsident Roland Koch (CDU) hat seine schwindende Gestaltungsmacht als Grund für seinen Rückzug aus der Politik genannt. „An einem bestimmten Punkt tritt für Politiker ein Verschleißprozess ein, der größer ist als seine Gestaltungsmacht. Diesen Punkt muss er aus eigener Kraft finden“, sagte Koch der „Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung“ (FAS). Koch hatte am vergangenen Dienstag angekündigt, er werde alle politischen Ämter niederlegen. Sein Rückzug aus der Politik „bedeutet keine Fahnenflucht“, sagte Koch. „Man darf nicht den Eindruck erwecken,

man habe eine Gestaltungsmacht, die man gerade verliert. Das nützt niemandem und wäre Vertrauensmissbrauch.“ Er werde Tage geben, an denen er seinem Amt auch einmal nachtrauern werde. „Ich habe meinen Entschluss ja nicht aus Überdross getroffen. Es ist eine Entscheidung der Vernunft.“ „CDU-Spendenaffäre hat Karriere negativ beeinflusst“ Koch beschuldigte seine Partei, ihn in die CDU-Spendenaffäre vor zehn Jahren hineingezerrt zu haben. Das habe sein Image verändert und seine Karriere negativ beeinflusst. „Ich wurde in den Dschungel der Spendenaffäre hineinge-

zerrt und habe etwas übernommen, was ich hinten und vorne nicht übersehen konnte“, sagte er. Er habe sich „in einer bestimmten Sekunde“ falsch verhalten. Doch für sein Handeln sei sein Umfeld in der Partei verantwortlich gewesen. „Parteimitglieder hatten mir Nitroglycerin übergeben, ohne Gebrauchsanweisung.“ Die Affäre sei die Ursache für sein negatives Bild in großen Teilen der Bevölkerung. „Es hat mein Image in der Politik verändert und dadurch auch meine Handlungsmöglichkeiten reduziert.“ Der Ministerpräsident verteidigte seinen polarisierenden Stil. „Polarisierung hat immer starke Aggression, aber auch

starke Zustimmung zur Folge. Es muss Politiker geben, die beide Emotionen auslösen.“ „Für Klarheit in politischen Diskussionen gesorgt“ Es habe in der Politik keinen Sinn, immer die große Mehrheit der Menschen erfreuen zu wollen. „Das ist die Aufgabe des Bundespräsidenten“, sagte Koch. Er nahm für sich in Anspruch, für Klarheit in politischen Diskussionen gesorgt zu haben. „Wenn ich zur Politik in Deutschland etwas beigetragen habe, dann dass ich eine politische Debatte auf Ja-Nein-Fragen bringe, damit entschieden werden kann. Das wird aber nicht von allen geschätzt.“



Hessens Ministerpräsident Koch hat angekündigt, sich aus der Politik zurückzuziehen. Foto: dpa

Mann nach Doppelmord nun in Psychiatrie

WORMS (dpa). Nach dem Doppelmord von Worms ist der 23-jährige Tatverdächtige am Samstag in die Psychiatrie eingewiesen worden. Der Haftrichter habe die ärztliche Untersuchung des Mannes angeordnet, sagte ein Sprecher der Polizei in Worms. Der 23-Jährige soll seine Ex-Freundin und seine Oma getötet haben, er hat die Taten gestanden. Wie die 24 und 79 Jahre alten Frauen zu Tode kamen, wollte die Polizei nicht sagen. Die Leichen waren am Samstag obduziert worden. Die Hintergründe des Verbrechens waren zunächst unklar. Die Polizei hatte die Toten am Freitagnachmittag in der Wohnung der Familie des 23-Jährigen gefunden.

Spitzenweine für die Leser

GENUSSAUSFLUG Nahe-Winzer präsentieren ihre Top-Lagen

BAD KREUZNACH (rn). Die Nahe und vor allem ihre Weine dürften den 20 Teilnehmern des Genussausflugs dieser Zeitung am vergangenen Wochenende ans Herz gewachsen sein. „Altmeister“ Helmut Dönnhoff (Oberhausen), Martin Reimann (Windesheim), Dr. Martin Tesch (Langenlonsheim) und Wilfried Korrell (Bad Kreuznach) erläuterten ihre besten Tropfen in der jeweiligen Weinlage, und wessen Tropfen am Ende am besten geschmeckt hat, war unerheblich: Es war die Bandbreite der Winzer-Persönlichkeiten, die begeisterte. Martin Reimann war klar: Den Lesern stand ein Riesling-Gewitter bevor, also überraschte er mit seiner Spezialität, dem Weißburgunder. Reimann ist ein Freund der Bourgogne, hier hat er einen Teil seiner Ausbildung absolviert. Daher rührt die sanfte bis schwere Barrique-Note in einigen seiner Burgunder. Niemand an der Nahe beherrscht das Spiel mit dem Holz so gut wie er. In der Laubenheimer Lage Karthäuser riss der wohl kompromissloseste Nahewinzer Dr. Martin Tesch die Weinfreunde mit. Unverfälschter Riesling, das ist Teschs Thema. Vom „weichen Pfirsich-Ana-



Spitzenwinzer Helmut Dönnhoff (re.) erläutert seine Top-Lage „Niederhäuser Hermannshöhle“. Foto: Mittler

nas-Ding“ hält er nichts, der Riesling muss in den Schlund fahren wie ein eisiges nordisches Schwert! Fragt da jemand nach Säure? „Riesling ohne Säure, das ist wie ein Zebra ohne Streifen – eben nur ein Pferd.“ Mit Helmut Dönnhoff wartete in der berühmtesten Lage der Nahe, der Niederhäuser Hermannshöhle, ein Meister

der Raffinesse. Was er als Riesling vom Tonschiefer zu verkosten gab, füllten andere als Großes Gewächs ab, und Dönnhoff legt hier noch nach: Sein Spitzen-Riesling aus der Hermannshöhle, der noch gar nicht im Verkauf ist, setzt den Maßstab für alle anderen Qualitätsrieslinge Deutschlands. Dazu die herrliche Aussicht und das vom Regionalbündnis

SooNahe aufgetischte Picknick – der Tag hätte für viele hier enden können. Doch Wilfried Korrell zeigte in der Schloßböckelheimer Lage „In den Felsen“ noch einmal packend und handfest anhand der Spitzengewächse seines Kreuznacher Weinguts: Wer mit Wein Höhenflüge unternehmen will, der muss hart am Boden arbeiten.

Ein Garten Eden in Mainz

EKHN-JUGENDKIRCHENTAG Buntes Programm vom 3. bis 6. Juni

Von Christine Bausch
MAINZ. Kirchentag in Mainz – nach dem Katholikentag 1998 heißt das beim Jugendkirchentag 2010 der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) von 3. bis 6. Juni mehr als 200 Programm- und Abschlussschritte, zu denen 5000 Teilnehmer erwartet werden. Die Hauptbühne steht am Ernst-Ludwig-Platz zwischen Kurfürstlichem Schloss und Großer Bleiche, hier finden auch die Open-Air-Gottesdienste zu Eröffnung und Abschluss statt. Weitere Veranstaltungsorte sind die evangelische Christuskirche, die für den Jugendkirchentag mit Pflanzen in einen Paradiesgarten Eden verwandelt wurde, sowie Schloss, Deutschhausplatz und Landtag, Haus der Jugend und der Platz vor der katholischen Kirche St. Peter – das Gotteshaus selbst musste wegen Schäden an der Dachkonstruktion kurzfristig für Besucher gesperrt werden. Höhepunkte im Programm sind unter anderem die DAS-DING-Party mit dem Jugendsender des Südwestrundfunks in der Christuskirche, eine Gospelnight im Schloss, für die sich mehrere rheinhessische

Gospelchöre zusammengetan haben, ein Open-Air-Konzert mit der A-Cappella-Formation „Viva Voce“ auf der Hauptbühne und die Nacht der Lichter mit Gesängen aus Taizé in der Christuskirche. Bei einem Talk mit YOU FM, dem Jugendsender des Hessischen Rundfunks, geht es im Schloss um Casting-Shows und die Frage, ob hier tatsächlich Stars gemacht werden. Unter anderem wird DSDS-Teilnehmerin Lisa Bund aus Mainz über ihre Erfahrungen berichten. In zehn Themenparks geht es am Freitag und Samstag um die Themen Klima und Bewahrung der Schöpfung, Liebe und Sexualität, um Unterschiede zwischen Konfessionen und Religionen. Jugendliche können „mainzigartig erleben“ und sich in die Politik einmischen, über ihren Glauben reden und die Medienwelt als Mitmach-Element erleben. Eine Reihe von Programmpunkten richtet sich an Konfirmanden, darunter eine „Jagd nach Mister X“, die mit Nahverkehrsmitteln durch Mainz und Wiesbaden führt, oder ein gemeinsam gestaltetes Kunstwerk „200 mal Gustav“, zudem legt das Konfi-Traum-Schiff am Rheinufer an. Erstmals gibt es Filme, Theater und Work-

shops für Jugendliche ab 16 Jahren. Sie sind auch Zielgruppe einer Diskussion über das Thema „Als Christ lesbisch oder schwul leben?!“ oder können am Freitagabend in der Moschee teilnehmen. Ebenfalls neu ist das Programm für Begleitpersonen und andere interessierte Erwachsene. Sie wandeln auf den Spuren der Demokratie oder erfahren 1000 Jahre jüdisches Mainz, vorgesehen ist ein Forum über Jugendarbeit im Kirchenvorstand sowie ein Workshop über Mobbing in der Schule.

INFOS

- Infos sowie Dauer-, Tages- und Abendkarten gibt es online unter www.good-days.de sowie an den Veranstaltungstagen an den Infoständen an Hauptbahnhof (nur Donnerstag), Ernst-Ludwig-Platz, Christuskirche, Vorplatz der Kirche St. Peter und Haus der Jugend.
- Für alle Fragen rund um Programm, Veranstaltungsorte, Unterbringung und mehr ist an den vier Tagen eine **Hotline** geschaltet: 06131/28282309.
- Aktuelle **Programmänderungen** unter 06131/28282310 oder an den INFOtainern.

<p>LIDL</p> <p>Lidl lohnt sich. Mo, 31.5. bis Sa, 5.6.</p> <p>Freeway 6er-Pack Cola/Orangenlimonade • Cola: Koffeinhaltig • Orangenlimonade: Teilweise mit Fruchtsaftkonzentraten • Je 6x 0,5-l-Flasche zzgl. 1.50 Pfand • 1 l = -33</p> <p>-16%! 1,19 € -> 0,99 €</p>	<p>6er-Pack Coca-Cola Coca-Cola Coca-Cola Light Zero • Gratis in jeder Packung 3 FIFA WM PANINI Sammelbilder • Koffeinhaltig • Je 6x 1,5-l-Flasche zzgl. 1.50 Pfand • 1 l = -53</p> <p>6x 1,5-l-Flasche!</p> <p>6 Flaschen!</p> <p>4,69 €</p>	<p>Landliebe Butter • Rahmig-frisch, streichhart • Je 250-g-Pckg. • 100 g = -40</p> <p>Aktion!</p> <p>-99 €</p>	<p>Putenschnitzel • Aus der Putenbrust geschnitten • 500-g-Packung • 1 kg = 4,78</p> <p>-17%!</p> <p>2,89 € -> 2,39 €</p>	<p>Cherrystrauchtomaten Deutschland/Spanien/Holland/Italien Klasse I 500-g-Schale 1 kg = 1,18</p> <p>-40%!</p> <p>1,18 € -> 0,59 €</p> <p>bis 2.6.</p>
	<p>Melitta Café • Auslese Spitzenqualität u.a. • Je 500-g-Pckg. • 1 kg = 5,50</p> <p>-35%!</p> <p>4,29 € -> 2,75 €</p>	<p>Froop Frucht auf Joghurt • In versch. Sorten • Je 150-g-Becher • 100 g = -20</p> <p>-40%!</p> <p>0,49 € -> 0,29 €</p>	<p>Schinkengulasch • Aus dem Schweineschinken • 500-g-Packung • 1 kg = 4,78</p> <p>-14%!</p> <p>2,79 € -> 2,39 €</p>	<p>Paprika gelb Holland Klasse I kg-Preis</p> <p>-33%!</p> <p>2,99 € -> 1,99 €</p> <p>bis 2.6.</p>
		<p>Knacker – Rote Wurst • Je 1-kg-Packung • 1-kg-Familienpackung!</p> <p>-17%!</p> <p>3,99 € -> 3,29 €</p>	<p>Rostbratwurst Edition 2010 • 800-g-Packung • 1 kg = 4,72</p> <p>800 g!</p> <p>3,77 €</p>	<p>Äpfel rot Neuseeland Sorten: Royal Gala/Braeburn Klasse I 1-kg-Pckg.</p> <p>Aktion!</p> <p>1,49 €</p> <p>bis 2.6.</p>